

Sehenswürdigkeiten per Knopfdruck am Handy

TOURISMUS

Perchtoldsdorf: Als erste Tourismusgemeinde Österreichs setzt die Marktgemeinde Perchtoldsdorf ein innovatives Infosystem ein, um Gäste mittels QR-Code auf Smartphone oder Tablet über Sehenswürdigkeiten zu informieren. Außerdem wird derzeit ein kostenloses W-LAN-Netz installiert, um ausländischen Touristen oder Wertkarten-Usern dabei Roaming-Gebühren zu ersparen. Auf den historisch bedeutsamen Gebäuden von Perchtoldsdorf machen neue Acrylglas-Schilder neugierig. Darauf zu sehen: Der Name des Objektes und darunter ein ca. 8 x 8 cm großer

QR-Code. Was dahinter steckt, offenbart sich, wenn man ein Smartphone mit einem QR-Code-Reader (kostenlos

downloadbar) auf das Schild richtet. Bürgermeister Martin Schuster: "Mit sight-system tragen wir der ständig steigenden Zahl von Smartphone-Usern Rechnung, die damit einfach und bequem mit dem Handy detaillierte Hintergrundinformationen über Sehenswürdigkeiten in Wort, Bild und Ton abrufen können. Davon profitiert nicht nur der Ort, sondern auch die hier ansässigen Gastronomie- und Tourismusbetriebe."

Um ausländischen Gästen oder Wertkartenbenutzern Roaming-Gebühren zu ersparen, wird derzeit im Perchtoldsdorfer Zentrum auch ein kostenloses W-Lan installiert. "Und für Besucher, die noch kein Smartphone verwenden", so Schuster, "wird es im Infocenter der Gemeinde gegen eine geringe Gebühr einige Leihgeräte geben, damit wirklich jedermann das neue Service in Anspruch nehmen kann."



Der Perchtoldsdorfer Bürgermeister Martin Schuster testet das neue Info-System, Foto: sight-system


 Post to Facebook Posting as Erwin Wanek ([Change](#))

Facebook social plugin